



2007/15 Antifa

<https://ads.jungle.world/artikel/2007/15/action>

Action

<none>

Mittwoch, 11. April

Berlin. »Das hat's bei uns nicht gegeben« – Antisemitismus in der DDR. Eröffnung einer Ausstellung der Amadeu-Antonio-Stiftung im Roten Rathaus, Wappensaal, Rathausstraße 15, um 19 Uhr.

Berlin. »Von Genua nach Heiligendamm? – Grenzen und Chancen der Mobilisierung gegen den G 8-Gipfel«. Veranstaltung zu Migration und Protest. Im Kato (U-Bhf. Schlesisches Tor), um 19.30 Uhr.

Donnerstag, 12. April

Leipzig. »Was taugen Toleranz und Meinungsfreiheit? Eine Kritik am Premiumsegment der abendländischen Werte.« Diskussionsveranstaltung zur Idee der Toleranz. Im Beyerhaus, Ernst-Schneller-Str. 6, um

19 Uhr. <http://gegenstandpunkt.com/jourfixe/leipzig.htm>

Berlin. »OP – Öffentliche Sicherheit und Ordnung. Verwüstung und Plünderung oder legitime Notwehr?« Das Video der Anwälte des Genoa Legal Forum rekonstruiert die Ereignisse in Genua 2001. Im Kato, im U-Bhf. Schlesisches Tor, um 20 Uhr.

Freitag, 13. April

Berlin. »Vom Polizeigriff zum Übergriff«. Ausstellungseröffnung und Podiumsdiskussion zum Thema Polizeigewalt. Im Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 4, um 18 Uhr. www.polizeigriff.org

Sindelfingen. »Zwischen Nachsicht und Härte«. Rolf Gössner (Rechtsanwalt, Publizist) zur Rolle des Verfassungsschutzes in der rechten Szene. Im Bürgerzentrum Alte Realschule, Corbeil-Essonnes-Platz 10, um 19 Uhr.

Montag, 16. April

Berlin. »G 8 und Landwirtschaft. Widerstand globalisieren!« Eine Veranstaltung des Aktionsnetzwerkes globale Landwirtschaft zum internationalen Aktionstag von Via Campesina. Im Café Morgenrot, Kastanienallee 85, um 20 Uhr.

Berlin. »Wir haben unseren Tod um mehr als 50 Jahre überlebt – der Holocaust in Lettland«. Der Überlebende Margers Vestermanis berichtet. Im Literaturforum im Brecht-Haus, Chausseestr. 125, um 20 Uhr. http://zfa.kgw.tu-berlin.de/lebenszeugnisse_aktuell.htm

Dienstag, 17. April

Leverkusen. »Mein Name war CH-555«. Berl Kostinski stellt seinen autobiographischen Roman über Stalinismus und Antisemitismus in der Sowjetunion vor. Im Kulturausbesserungswerk, Kolbergerstr. 95a, um 18.30 Uhr. www.aalev.tk

Nürnberg. »Wir sind überall – Weltweit. Unwiderstehlich. Antikapitalistisch«. Buchvorstellung einer linken Protestchronik gegen die »neue Weltordnung«. Im Desi, Brückenstr. 23, um 20 Uhr. www.redside.tk

Berlin. »Land in Sicht? Mit Via Campesina für Ernährungssouveränität!« Weltweiter Aktionstag zur globalen Landwirtschaft gegen die Handelspolitik transnationaler Konzerne. Treffpunkt in Berlin: U-Bhf.

Mohrenstr, um 15 Uhr. www.g8-landwirtschaft.net

tipp der woche

Samstag, 14. April, Wismar. »Close it! – Nazistrukturen lahm legen«. Antifa-Geisterbahnfahrt durch die weltoffene Hansestadt Wismar! Eine Demonstration mit Gruselfaktor. Denn am braunen »Werwolf«-Shop erwarteten im vergangenen Jahr Klischee-Monster-Nazis mit Baseballschlägern die Antifas und wurden dafür von der Polizei mit gezogener Waffe festgenommen. Treffpunkt: am Bahnhof Wismar, um 12 Uhr.